

Bei Bedarf und Interesse, wenden Sie sich an unser Sekretariat der Institutsambulanz / Borderline Spezialambulanz und vereinbaren einen Termin zu einem Vorgespräch. Eine einfache Überweisung genügt.

## Kontakt:



### Chefarzt

Dr. med. Maximilian L. Meessen  
Telefon: (02102) 303 – 300  
maximilian.meessen@fliedner.de

### Chefarztsekretariat

Chantal Rose  
Telefon: (02102) 303 – 301  
chantal.rose@fliedner.de

### Leitender Oberarzt / DBT-Therapeut

Dr. med. Georg Tymister  
Telefon: (02102) 303 – 306  
georg.tymister@fliedner.de

### Sekretariat - Anmeldung

Lisa Skotarek  
Telefon: (02102) 303 – 121

**In Notfällen steht unser Team der Zentralen Aufnahme rund um die Uhr zur Verfügung:  
Telefon: (02102) 303 - 9090**

## Fliedner Krankenhaus Ratingen

Klinik für Psychiatrie, Psychotherapie,  
Psychosomatische Medizin und Suchttherapie  
Lehrinrichtung der Ruhr-Universität Bochum  
Thunesweg 58 | 40885 Ratingen - Lintorf  
Telefon: (02102) 303 - 0 | info.krankenhaus@fliedner.de  
[www.krankenhaus.fliedner.de](http://www.krankenhaus.fliedner.de)

## Fliedner Krankenhaus Ratingen

Lehrinrichtung der Ruhr-Universität Bochum



**Station 9 – Behandlung der Borderlinestörung  
mittels Dialektisch-Behavioraler-Therapie (DBT)**

[www.fliedner.de](http://www.fliedner.de)

## ▶ Station 9 - Behandlung der Borderlinestörung mittels Dialektisch-Behavioraler-Therapie (DBT)

Die Borderlinestörung gehört in den Bereich der Persönlichkeitsstörungen und wird auch als emotional instabile Persönlichkeitsstörung bezeichnet. Im Vordergrund stehen hierbei z.T. ausgeprägte Gefühlsregulationsstörungen. Des Weiteren erkennt man eine Borderlinestörung an einer Vielzahl von extremen und häufig wechselnden Verhaltensmustern und Beschwerden, wie Stimmungsschwankungen, Schwierigkeiten im Umgang mit negativen Gefühlen wie Wut, Ärger und Angst, inneren aversiven Spannungszuständen, dem Auftreten von Gefühlen der inneren Leere, Neigung zu selbstschädigenden Verhaltensweisen, auch zu suizidalen Gedanken, Ideen und Impulsen sowie Schwierigkeiten, stabile und zufriedenstellende Beziehungen über einen längeren Zeitraum zu pflegen bei gleichzeitiger Angst vor Trennung und Einsamkeit.

Die DBT ist ein wirksames, wissenschaftlich belegtes Therapieprogramm zur Behandlung der Borderlinestörung. Dieses Therapieprogramm wurde in den USA entwickelt und integriert Techniken verschiedener Psychotherapieschulen unter Verwendung von Elementen der Achtsamkeit.

## ▶ Stationäres Behandlungskonzept:

Betroffene können einen Vorgesprächstermin in der Borderline Spezialambulanz des Fliedner Krankenhauses vereinbaren. Im Rahmen dieses Gespräches wird eine grobe Einschätzung über das Vorliegen und den möglichen Schweregrad einer Borderlinestörung vorgenommen. Im Weiteren wird die stationäre Behandlungsnotwendigkeit einvernehmlich geprüft. Bei Ausschluss von manifesten Suchterkrankungen und akuter Suizidalität erfolgt die Aufnahme auf die psychotherapeutisch und störungsspezifisch ausgerichtete Station 9.

Die Behandlungsdauer umfasst neun Wochen. Diese ist aufgeteilt in eine einwöchige Diagnostik-/ Orientierungsphase und eine achtwöchige Therapiephase. Es erfolgt zunächst eine ausführliche Diagnostik sowohl der Borderlinestörung als auch weiterer psychischen Erkrankungen. Nach Abschluss der Diagnostikphase erfolgt die gemeinsame Erarbeitung der Therapieziele und des Therapievertrages. Die sich anschließende Therapiephase orientiert sich an der DBT. So finden dreimal wöchentlich Skillsgruppen zum Erlernen von Fertigkeitenverbesserung der Stresstoleranz, zum besseren Umgang mit Gefühlen, sowie zur Verbesserung der zwischenmenschlichen Fertigkeiten und der Achtsamkeit statt. Körpertherapeutische Verfahren plus Sport und Spiel, sowie Musik- und arbeitstherapeutische Angebote sind zusätzliche Therapiebausteine.

